

HumusKlimaNetz-Feldtag bei der Agrargenossenschaft Wesenitztal

Liebe Landwirtinnen und Landwirte, liebe HumusKlimaNetz-Interessierte,
wir laden Sie herzlich ein zum:

HumusKlimaNetz-Feldtag zum Thema Drohnenaussaat von Untersaaten
Dienstag, den 07. Mai 2024, 10:00 Uhr – 13:00 Uhr (anschl. Get Together mit Imbiss)
Agrargenossenschaft Wesenitztal, Porschendorfer Str. 8, 01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Die **Agrargenossenschaft Wesenitztal** bewirtschaftet ca. 1.300 ha Nutzfläche, davon 1.000 ha Ackerland. Zu den Betriebsschwerpunkten zählen der Pflanzenbau (Weizen, Gerste, Raps, Mais, Kartoffeln, diverse Grünfütterarten), die Milchviehhaltung sowie eine angeschlossene Direktvermarktung und Betriebsküche. Seit einigen Jahren beschäftigt sich Betriebsleiter Rainer Weise intensiv mit Konzepten der regenerativen Landwirtschaft. Dabei strebt er weitestgehend eine Kreislaufwirtschaft an. Eine organische Düngung, der Einsatz biologischer Präparate und eine möglichst dauerhafte Bodenbedeckung durch Zwischenfrüchte und Untersaaten im Getreide zählen mittlerweile zum festen Repertoire des Betriebes. In diesem Jahr wird auf Maßnahmenflächen im HumusKlimaNetz-Projekt erstmals die Ausbringung von Untersaaten in Raps und Sommergerste via Drohne erprobt.

Die **Drohnenaussaat** von Untersaaten ist thematischer Schwerpunkt des Feldtages. Untersaaten sind eine Maßnahme den Humusaufbau zu fördern. Aussaattechnik sowie Aussaatzeitpunkt spielen eine wichtige Rolle bei der guten Etablierung einer Untersaat. Die Drohnenaussaat bietet einige Vorteile, so wird eine zusätzliche Überfahrt gespart und die Felder können auch bei schlechter Befahrbarkeit bestellt werden. Stress durch mechanische Einwirkungen auf Boden und Bestand wird vermieden.

Der Feldtag startet mit einem kurzen theoretischen Teil auf dem Betriebsgelände der Agrargenossenschaft Wesenitztal, bevor es gemeinsam Richtung Maßnahmenfläche geht. Auf der Fläche demonstriert die Firma *Tree Copter – Smart Farming* die Aussaat der Untersaat via Drohne. Detaillierte Informationen zum **Programm** können Sie der nächsten Seite entnehmen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich für eine Teilnahme bis zum 2. Mai 2024 bei Lena Guhrke an (l.guhrke@bauernverband.net). Für die Teilnahme fällt eine Verpflegungsgebühr von 15 Euro für Mittagessen und Getränke an, welche vor Ort bar zu zahlen ist. Bitte geben Sie in Ihrer Anmeldung an, falls Sie vegetarisch essen.

Leiten Sie unsere Einladung bzw. den [Link](#) zur Veranstaltung gerne auch an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Herzliche Grüße

Lena Guhrke
Referentin Regionalkoordination Ost / Wissenstransfer im HumusKlimaNetz
Tel. +49 151 23251147
E-Mail: l.guhrke@bauernverband.net

Über das HumusKlimaNetz: Das HumusKlimaNetz ist ein Modell- und Demonstrationsvorhaben zum Humusaufbau in Ackerböden. Es soll bis zunächst Ende 2027 in bundesweit 150 ökologisch und konventionell wirtschaftenden Betrieben Maßnahmen zum Humusaufbau und -erhalt als Beitrag zum Klimaschutz erproben und in der Breite etablieren. Die Gesamtkoordination für das Vorhaben verantworten der Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW) und der Deutsche Bauernverband (DBV). Die wissenschaftliche Begleitung erfolgt durch das Thünen-Institut. Das HumusKlimaNetz wird vom Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung (BMEL) gefördert.
www.humus-klima-netz.de

Gesamtkoordination:

Begleitforschung:

Gefördert durch

Projektträger

HumusKlimaNetz-Feldtag bei der Agrargenossenschaft Wesenitztal

Dienstag, 07. Mai 2024

Agrargenossenschaft Wesenitztal, Porschendorfer Str. 8, 01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Programm

09:30 – 10:00 Uhr	Ankommen
10:00 – 10:15 Uhr	Begrüßung und Vorstellung HumusKlimaNetz <i>Lena Guhrke, DBV</i>
10:15 – 10:35 Uhr	Betriebsvorstellung Agrargenossenschaft Wesenitztal <i>Rainer Weise, Agrargenossenschaft Wesenitztal</i>
10:35 – 10:50 Uhr	Fachinput Humusaufbau durch Untersaaten <i>Frank Reinicke, INL – Privates Institut für Nachhaltige Landwirtschaft GmbH</i>
10:50 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 11:50 Uhr	Fachinput Einführung in die Drohnensaat <i>Robert Baum, Tree Copter – Smart Farming</i>
11:50 – 12:00 Uhr	Anfahrt mit dem PKW zur Maßnahmenfläche
12:00 – 13:00 Uhr	Vorführung Drohnenaussaat auf Betriebsfläche & Praxisdiskussion im Feld <i>Robert Baum, Tree Copter – Smart Farming</i> <i>Rainer Weise, Agrargenossenschaft Wesenitztal</i>
Ab 13:00 Uhr	Ende, Mittagsimbiss und Ausklang

Gesamtkoordination:



Begleitforschung:



Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger

